

Pressemitteilung vom 04.09.07

Acht Auszubildende begannen Ihren ersten Arbeitstag bei der ABM Greiffenberger Antriebstechnik GmbH mit einer Wissens-Rallye

Der erste Arbeitstag ist sicherlich ein bedeutendes Erlebnis im Leben eines jungen Menschen. Damit dieser in guter Erinnerung bleibt, wurde der Arbeitseinstieg für die acht Auszubildenden bei ABM Greiffenberger in Marktredwitz diese Woche besonders interessant gestaltet. Nach einer kurzen offiziellen Begrüßung und der traditionellen Betriebsbesichtigung konnte der Nachwuchs den Ausbildungsbetrieb aktiv kennen lernen. Eine Ausbildungsrallye führte die Berufseinsteiger in den Berufen Elektroniker für Maschinen und Antriebstechnik, Werkzeugmechaniker, Zerspanungsmechaniker und Technischer Zeichner auf unterhaltsame Weise durch die verschiedenen Abteilungen des Betriebes. Preise für alle hatte die Werkzeugfirma Hoffmann aus Nürnberg zur Verfügung gestellt und mit ein paar Leckereien zum Abschluss konnte den Azubis der erste Tag noch versüßt werden.

Als nächstes Ereignis steht in den Herbstferien wieder die Ausbildungsfahrt auf dem Programm, bei der alle Auszubildenden und Praktikanten von ABM Greiffenberger zusammen mit ihren Ausbildern und Vertretern des Betriebsrates einen interessanten Tag verbringen. So wurden in den letzten Jahren z.B. die Firmen Audi, Ingolstadt und Brose, Coburg besichtigt.

Die Zukunftsaussichten für die Auszubildenden sind ebenfalls sehr positiv. In diesem Jahr wurden z.B. alle 13 Auszubildenden, die sehr erfolgreich Ihre Prüfungen abgelegt hatten, in Ihren Berufen

1 von 2

übernommen. „Durch den vor fünf Jahren eingeführten Eignungstest können wir jedem Auszubildenden, der sich für seine Ausbildung engagiert, eine spätere Übernahme in unserem Betrieb garantieren“, so Dr. Jörg Franke, Vorsitzender der Geschäftsführung.



V.l.n.r.:

Dr. Jörg Franke (Geschäftsführung), Stefan Gmeiner, Michael Heidler, Matthias Zeitler, Sebastian Stelzner, Michael Sperber, Markus Kopp, Alexander Schinner, Christian Schuller, Susanne Strauß (Personalleiterin), Klaus Gottfried, Klaus Beblík (beide Ausbildungsleiter) sowie Ralf Bocka (Leiter Werk 4)